

Lieferbedingungen

- In jedem Wäscheposten muss ein Verzeichnis beigefügt sein. Bei Unterlassung gilt die Eintragung der Wäscherei.
- Bei Gewichtswäsche ist das Mindestgewicht 7 (sieben) kg. Die Wäsche wird beim Eingang trocken gewogen.
- 3. Wir übernehmen keine Haftung für Beschädigungen, die durch die Beschaffenheit der Wäschestücke verursacht werden. Dies gilt im Besonderen für Schaden durch Reißverschlüsse, Gardinenringe oder in der Wäsche verbliebene Kugelschreiber oder Kopierstifte. Die Beschädigungen gehen zu Lasten des Kunden.
- 4. Für Gardinen / Vorhänge übernehmen wir keine Haftung.
- Reklamationen sind innerhalb von 3 Tagen unter Einsendung der Rechnung sowie der Wäscheaufstellung / des Lieferscheines vorzubringen.
- Es gelten zusätzlich die allgemeinen Lieferbedingungen des deutschen Textilreinigungsgewerbes.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Teile Ludwigsburg.

Lieferbedingungen des deutschen Textilreinigungsgewerbes

1. Ausführung und Leistungsbeschreibung

Chemischreinigung oder Waschbehandlung werden sachgemäß und schonend ausgeführt. Die Chemischreinigung erfolgt nach der Begriffsbestimmung RAL 990 A 2.

Die zweckmäßige Behandlung im Einzelfall bleibt unserem fachmännischen Ermessen überlassen.

2. Mängel am eingelieferten Reinigungsgut

Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden, die durch die Beschaffenheit des eingelieferten Stückes verursacht werden und die wir nicht durch eine einfache, fachmännische Warenschau erkennen können. (Z.B. Schaden durch ungenügende Festigkeit des Gewebes und der Nähte, ungenügende Echtheit von Färbungen und Drucken, Einlaufen, Imprägnierungen, frühere unsachgemäße Behandlung, mitgelieferte Fremdkörper und andere verborgene Mängel).

3. Rücktritt

Ergibt sich trotz vorheriger fachgemäßer Prüfung erst im Laufe einer sachgemäßen Bearbeitung, dass der Auftrag unausführbar ist, so können wir vom Vertrag zurücktreten, es sein denn, dass der Auftraggeber einer möglichen Abänderung des Auftrages zustimmt. Bei Rücktritt vom Vertrag hat der Auftraggeber nur einen Anspruch auf kostenlose Rückgabe des Gegenstandes in dem jeweiligen Zustand.

4. Lieferfristen

Gewerbeübliche Lieferfristen werden eingehalten.

5. Rückgabe

Rückgabe der Gegenstände erfolgt nur gegen Aushändigung der Auftragsbestätigung und Barzahlung ohne Abzug. Wer die Auftragsbestätigung vorlegt, gilt als empfangsberechtigt.

Die Abholung muss spätestens innerhalb 3 Monaten nach Auftragserteilung erfolgen, nach dieser Frist trägt der Besteller die Gefahr der Verschlechterung.

Wird das Reinigungsgut nicht innerhalb eines Jahres nach Auftragserteilung abgeholt und ist uns dessen Eigentümer und seine Adresse unbekannt, so erlöschen für beide Teile sämtliche Ansprüche, gleichgültig ob sie sich auf Vertrag, Eigentum oder sonstige Rechtsgründe stützen.

6. Beanstandungen - Mängel

Offensichtliche Mängel müssen unverzüglich nach Rückgabe unter Vorlage der Quittung (Rechnung, Lieferschein) oder unseres Zeichenetiketts gerügt werden. Sie können nur innerhalb von längstens 1 Woche berücksichtigt werden.

7. Haftung und Haftungsbegrenzung

- Soweit wir gleich aus welchem Rechtsgrund haften, kann nur Geldersatz verlangt werden.
- 2. Eine Haftungsbegrenzung, auch bei nur leichter Fahrlässigkeit, ist nicht möglich.
- 3. Wir haften in der Höhe des Wiederbeschaffungswertes.
- Zur Ermittlung des Schadens wird weiterhin die Zeitwerttabelle verwendet, plus einen aktuellen Zuschlag für 2013, als Schadenszeitpunkt, von 2 % der Indextabelle.

8. Bonitätsprüfung

Zum Zwecke der Kreditprüfung wird uns die...

Bürgel Wirtschaftsinformationen GmbH & Co. KG Postfach 500 166 22701 Hamburg

...die in ihrer Datenbank zu Ihrer Person gespeicherten Adress- u. Bonitätsdateneinschließlich solcher, die auf der Basis mathematischstatistischer Verfahren ermittelt werden, zur Verfügung stellen, sofern wir unser berechtigtes Interesse glaubhaft dargelegt haben.
Zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses erheben oder verwenden wir Wahrscheinlichkeitswerte, in deren Berechnung unter anderem Anschriftendaten einfließen können.

9. Zahlungsverzug

Ist der Kunde in Zahlungsverzug, haben wir das Recht, Lieferung ganz oder teilweise auszusetzen, bis der säumige Betrag vollständig auf unserem Konto gutgeschrieben wurde oder bar bei uns bezahlt wurde.

10. Schlichtungsverfahren

Wir nehmen an einem Verbraucherstreitschlichtungsverfahren nicht teil.